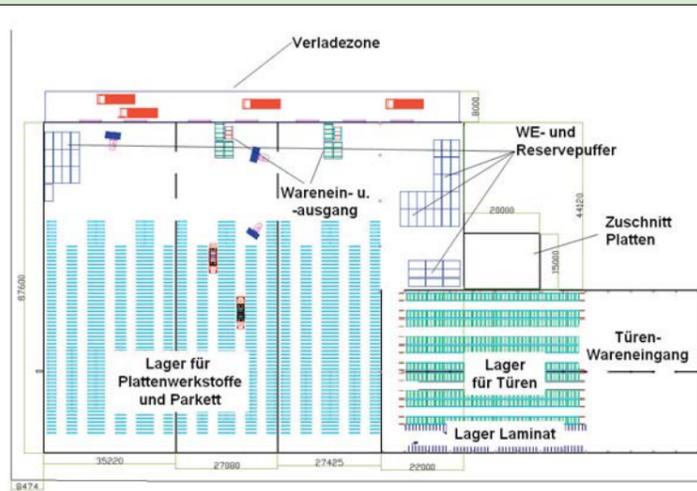
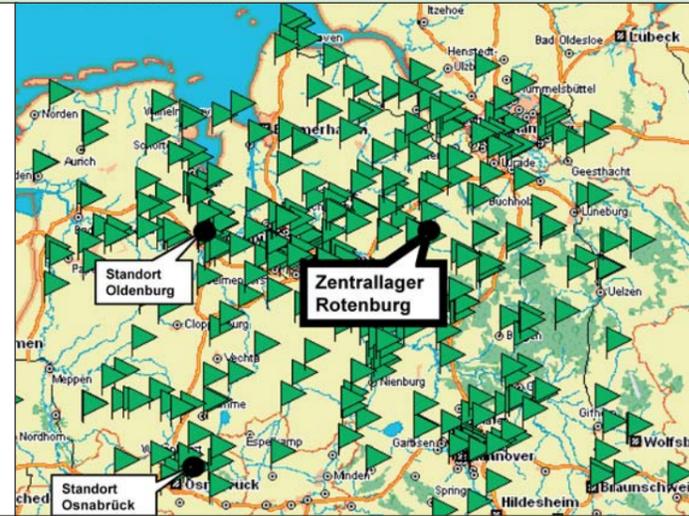


Mit neuen Logistikkonzepten bestens am Markt platziert

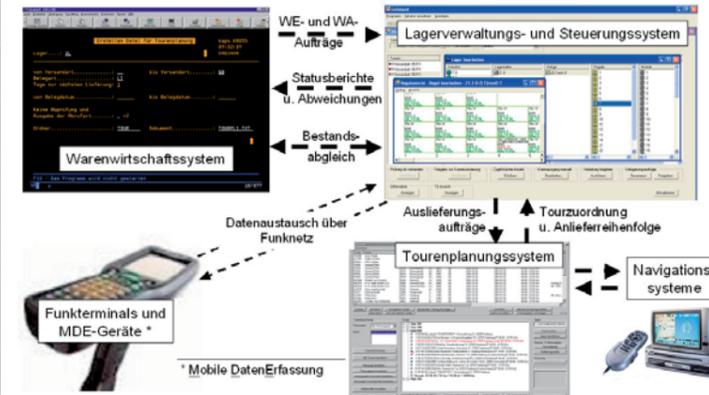
Behrens-Gruppe starker Partner des Handels



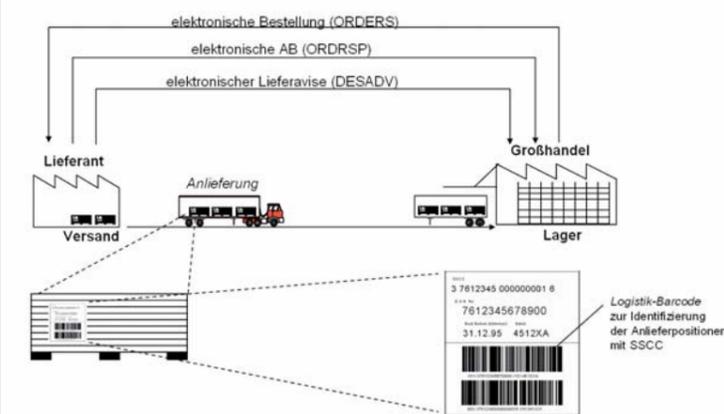
Aufbau des neuen Logistik-Zentrums für Bauelemente, Parkett/Laminat und Plattenwerkstoffe der Behrens-Gruppe.



Jedes Fähnchen markiert eine Anlieferstelle. Mit dem Tourenplanungsprogramm können bis zu 500 Aufträge pro Tag zusammengestellt werden.



IT-Architektur des Zentrallagers: Das Lagerverwaltungs- und Steuerungssystem kommuniziert mit dem Tourenplanungsprogramm und der Fahrzeugsteuerung.



Mit einer effizienten Logistik ist es der Behrens-Gruppe gelungen, Marktanteile zu gewinnen und den Umsatz zu steigern.

Bereits seit nunmehr fünf Jahren bewährt sich das Zentrallagerkonzept für Bauelemente, Parkett/Laminat und Plattenwerkstoffe der Behrens-Gruppe. In dem am Stammsitz Rotenburg errichteten Logistikzentrum werden die gesamten Bestände der Sortimente für die drei Standorte Rotenburg, Oldenburg und Osnabrück zentral gelagert, verwaltet und ausgeliefert.

„Der Behrens-Gruppe ist es mit diesem Konzept gelungen, trotz zurückgehender Baukonjunktur Marktanteile zu gewinnen und den eigenen Umsatz wie auch den der Vertriebspartner zu steigern“, zeigt sich Geschäftsführer Joachim Behrens sehr zufrieden.

Auf Sortimente zugeschnitten

Die Realisierung erfolgte in zwei Bauabschnitten: Begonnen wurde im Jahre 2000 mit der Zentralisierung des Türen- und Parkett-sortiments. Nach einer erfolgreichen Startphase konnte das Konzept im Jahre 2003 auf die Plattenwerkstoffe ausgeweitet werden.

Rund 9.000 Artikel aus den Sortimenten Türen (4.000 Artikel), Plattenwerkstoffe (2.500), Parkett/Laminat (500) und Zubehör (2.000) hält das Lager auf einer Gesamtfläche von 13.000 m² vor. Ein Zwei-Schichtsystem sorgt dafür, dass noch bis 13 Uhr Aufträge zur Auslieferung am nächsten Tag angenommen werden können.

Kombinierte Einlager- und Kommissioniergeräte unterschiedlicher Abmessungen ermöglichen eine maximal ergonomische Kommiss-

sionierung. Die Waren können auf gleicher Höhe von den Lagerplätzen auf die Kommissionierplattform gezogen werden. Die Kommissionierung und Auslagerung erfolgt bereits in der Reihenfolge der geplanten Abladestellen. Jedes Warenstück muss daher bis zur Verladung nur einmal angefasst werden. Sowohl die Lagertechnik wie auch der Fuhrpark sind auf die Anforderungen der Sortimente zugeschnitten. Dadurch ist eine schonende, beschädigungsarme Behandlung der Ware gewährleistet.

Vertriebspartner eingebunden

Mit diesem Zentrallagerkonzept ist die Behrens-Gruppe zu einem Partner des Handels geworden. Neben den Holz verarbeitenden Handwerksbetrieben beliefert der hagebau Gesellschafter schwerpunktmäßig Baustoffhändler, Holzhändler und Fachmärkte. Um die Stärke der zahlreichen Vertriebspartner vor Ort zu nutzen, wurde eigens ein Konditionsmodell ausgearbeitet, das die Wiederverkäufer besonders berücksichtigt: Privatkunden werden über Zwischenhändler bedient, die Stärke der zahlreichen Vertriebspartner vor Ort damit genutzt und weiter ausgebaut.

schwindigkeit. Behrens beliefert im 24-Stunden-Service sämtliche Vertriebspartner im Umkreis von etwa 200 km.

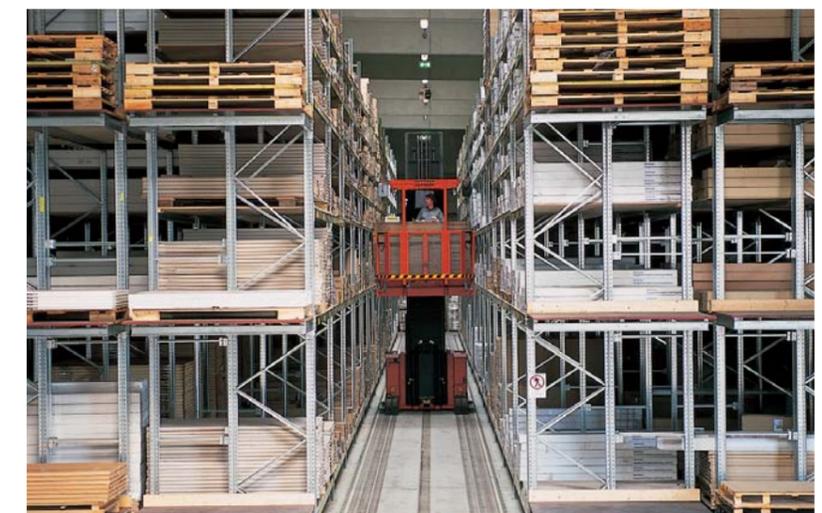
Ausgefeiltes Tourenplanungsprogramm

Herzstück dieses Konzeptes ist ein Tourenplanungsprogramm für den Holz- und Baustoffgroßhandel, das einen bezahlbaren Hochgeschwindigkeits-Belieferungsservice ermöglicht. Mit diesem Programm werden 23 eigene Lkw und bei Spitzenbedarf zusätzliche Speditions-Lkw gesteuert. Bis zu 500 Aufträge pro Tag werden zu optimalen Touren zusammengestellt unter Berücksichtigung von Anlieferzeiten, Auftragsvolumen und Längen der Warenstücke. Bestellungen für entferntere Regionen werden im Nachtsprung in die Standorte Oldenburg und Osnabrück transportiert und von dort am nächsten Tag ausgefahren.

Die hoch effiziente Ausführung der Kundenaufträge unterstützt ein Ortungssystem, mit dem die Positionen der Fahrzeuge jederzeit erfasst und die geplanten Touren per Datenfunk auf die Navigationsgeräte gesendet werden können.

ziert mit dem Tourenplanungsprogramm und der Fahrzeugsteuerung. Somit ist eine maximale Auslieferungsqualität und Effizienz für den Kunden über die gesamte Logistikkette gewährleistet. „Das Zentrallagerkonzept stellt einen entscheidenden Baustein für die Zukunftsfähigkeit der Behrens-Gruppe dar“, so Joachim Behrens.

Kommissionierung unter idealen ergonomischen Bedingungen: Mit kombinierten Einlager- und Kommissioniergeräten in unterschiedlichen Abmessungen können die Waren auf gleicher Höhe von den Lagerplätzen auf die Kommissionierplattform gezogen werden.



nur, dass die Vorgabe optimal ist, sondern dass alle Beteiligten, in diesem Fall der Einkauf, der Vertrieb und die Logistik, das Konzept im täglichen Geschäft mit Leben erfüllen und an den Erfolg glauben.“